

Das »Wunderhorn«
und die Heidelberger Romantik:
Mündlichkeit, Schriftlichkeit, Performanz

*Heidelberger Kolloquium
der Internationalen Arnim-Gesellschaft*

Herausgegeben von Walter Pape

Max Niemeyer Verlag
Tübingen 2005



Inhalt

Vorwort	IX
---------------	----

DIE QUELLEN: SIMULIERTE MÜNDLICHKEIT AUF BLÄTTERN VON LUMPEN

Heinz Rölleke

»Des Knaben Wunderhorn« – eine romantische Liedersammlung: Produktion – Distribution – Rezeption	3
---	---

Konrad Feilchenfeldt

Zur Entstehung der romantischen Liedersammlung aus der Verseinlage im Roman der Jahrhundertwende 1800: »Des Knaben Wunderhorn« als Beispiel	21
---	----

Dieter Martin

»Fliegende Blätter«: Eine »Wunderhorn«-Quellengruppe zwischen Literalität und simulierter Oralität	35
---	----

Günter Häntzschel

»Des Knaben Wunderhorn« im Kontext der Anthologien des 19. Jahrhunderts	49
--	----

LITERARISCHES STUDENTEN-LEBEN – RHETORISCHE PERFORMANZ

Achim Hölter

Eichendorff und der »Eleusische Bund« in Heidelberg	61
---	----

Jürgen Knaack

Achim von Arnim und die »Heidelbergischen Jahrbücher der Literatur« ..	79
--	----

Klaus Peter

Nach dem Krieg: Für Versöhnung im Alten Europa –

Achim von Arnims Erzählung »Seltsames Begegnen und Wiedersehen« . 89

UNIVERSALPOESIE ALS VIELSTIMMIGKEIT – INTERTEXTUALITÄT DES GESAMTKUNSTWERKS

Stefan Nienhaus

Ludwig Tiecks »Kaiser Octavianus« als romantisches

Gesamtkunstwerk 101

Johannes Barth

»Des Knaben Wunderhorn« und Arnims »Die Pöpstin Johanna« 111

Uwe Japp

Auftritte: Inszenierte Dramatik in Prosa

(»Melück Maria Blainville«, »Don Juan«, »Massimilia Doni«) 123

Yvonne Pietsch

»Wie soll ich mich gebärden, was soll ich sprechen?«

Die sprachlichen Gestaltungsprinzipien Arnims im Drama

am Beispiel der »Schaubühne« 135

PERFORMANZ UND/ODER SELBSTREFERENTIALITÄT

Ulfert Ricklefs

Das »Wunderhorn« im Licht von Arnims

Kunstprogramm und Poesieverständnis 147

Detlef Kremer

»grelle Verkettungen von Altem und Neuem«: Die Präsenz

der Stimme und das Archiv der Schrift bei Achim von Arnim 195

Dieter Borchmeyer

Poesie für das Ohr – Tönende versus gelesene Dichtung:

Zur Geschichte eines Strukturproblems von Klopstock bis Wagner 207

Walter Pape

»keineswegs unmittelbar und augenblicklich aus dem Boden

entsprungen«: Goethes »Wunderhorn«-Rezeption und

sein Konzept des Naturpoeten und der Improvisation 225

Claudia Nitschke	
Die legitimatorische Inszenierung von ›Volkspoesie‹ in Achim von Arnims »Scherzendem Gemisch von der Nachahmung des Heiligen«	239
Ann T. Gardiner	
Cultural Transfer as Performance: Achim von Arnim and Mme de Staël	255
Literaturverzeichnis	273
Register	289
Verzeichnis der Beiträgerinnen und Beiträger	293